

Erinnerungskultur: ERINNERN. VERGEGENWÄRTIGEN. HANDLUNGSPERSPEKTIVEN GEWINNEN

**Mit dem Fahrrad rund um Cochem zu ausgewählten Orten der Erinnerung an Opfer
und Täter zurzeit des Nationalsozialismus.**

Eine etwa dreistündige Fahrradtour rund um Cochem bietet Einblicke in die Zeit des Nationalsozialismus. Die Tour startet mit Kurzinformationen zu jüdischem Leben in Cochem-Sehl an einem Doppelhaus, das von jüdischen Bürgern erbaut ist. Im Franziskanerkloster Ebernach macht Br. Michael Ruedin aufmerksam auf die Rolle der Ordensbrüder zwischen vorgeschobener Loyalität und Widerstand. Ein Schlaglicht auf Opfer und Täter im ehemaligen Arbeitslager Bruttig-Treis, Außenlager des KZ Natzweiler-Struthof, richtet Manfred Ostermann am Bahndamm in Bruttig. Das Leben und Leiden des Priesters und Märtyrers Jakob Ziegler steht im Mittelpunkt der Ausführungen von Hermann Kockler auf dem Jakob-Ziegler-Platz in Cochem-Cond.

Die Teilnehmergebühr beträgt 5 €

Eine Anmeldung wird erbeten. Wer sich spontan zur Teilnahme entschliesst findet sich am Startpunkt ein in Cochem Sehl, Parkplatz Radsport Schrauth, Sehler Anlagen 9.

**Die Touren werden jeweils am ersten Mittwoch Nachmittag im Monat April bis
September 2018 von 14.00 – 17.00 h durchgeführt vom Veranstalter:**

**Tourismus und Kirche
im Dekanat Cochem**

Moselweinstr. 15
56821 Ellenz-Poltersdorf

**Mehr Infos gibt es bei
Veronika Rass, Pastoralreferentin**

Moselweinstr. 15
56821 Ellenz-Poltersdorf
Ruf 015112237115
Mail veronika.rass@bistum-trier.de